

Rückblick auf Erfolge

SB Freiheit traf sich zur Jahresversammlung.

Freiheit. „Die Erfolgsgeschichte der Schützenbrüderschaft hat auch im zweiten Jahr in der Bundesliga ihre Fortsetzung gefunden“, freute sich Ortsbürgermeisterin Helga Steinmann bei der jüngsten Jahresversammlung. „Vor den Leistungen muss man immer wieder den Hut ziehen.“

Zuvor blickte Vorsitzender Volker Fröchtenicht auf das vergangene Jahr zurück und erinnerte an das Schützenfest, an die Überprüfung des Kleinkaliberstandes und die Königsvesper in Förste. Der 2014 angesprochene Einbau eines Feststoffofens im Schützenhaus wird wegen sehr aufwendiger baulicher und daher teurer Maßnahmen nicht erfolgen.

Die Ausführungen von Sportleiter Christian Pinno über das Abschneiden der Sportschützen

in allen Liga-Bereichen und bei Weltmeisterschaften nahmen einen besonderen Stellenwert ein.

Medaillen für zehn Mitglieder

Kreisschützenpräsident Oliver Riehn zeichnete acht Mitglieder für langjährige Zugehörigkeit zum Niedersächsischen Sportschützenverband (NSSV) und Deutschen Schützen Bund (DSB) aus. Die Meistbeteiligungsmedaille für das Schießjahr 2013/2014 wurde an zehn Mitglieder überreicht.

Das Schützenfest wird am 5. Juni um 17 Uhr am Schützenhaus mit der Ehrung der amtierenden Würdenträger eröffnet, anschließend ist ein gemeinsames Essen und die Proklamation der Würdenträger 2015 geplant. Das Schützenfrühstück findet am 7. Juni statt.

up

■ EHRUNGEN UND WAHLEN

15 Jahre NSSV: Matthias Olbrich, Günter Steinemann, Helga Steinemann, Sabine Olbrich

25 Jahre DSB: Uta Gohlke, Ruth Diener

40 Jahre DSB: Frank Rusteberg

50 Jahre DSB: Paul Klose, Heinz-Wolfgang Homburg

Meistbeteiligung: Nina Fehrenschild, Volker Fröchtenicht,

Adolf Hennecke, Gisela Hennicke, Sigrid Hogreve, Christian May, Susanne May, Olaf Nitschke, Hans-Günter Schween und Helga Steinemann

Stv. Vorsitzender: Adolf Hennecke

Schriftführer: Ursula Pinno

Sportleiter: Christian Pinno

Stv. Schatzmeister: Sigrid Hogreve



Matthias Olbrich, Sabine Olbrich, Uta Gohlke, Helga und Günter Steinemann mit Kreisschützenpräsident Oliver Riehn (v.li.).

Foto: Ursula Pinno